

# RS OGH 2001/6/26 5Ob83/01v

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.06.2001

## Norm

WGG 1979 §15 Abs1 Satz2

WGG 1979 §15 Abs1 Satz3

WGG 1979 §22 Abs1 Z6a

## Rechtssatz

Die Wahlfreiheit der gemeinnützigen Bauvereinigung bei der nicht dem (vereinbarten) Anteilsschlüssel folgenden Preisbildung ist nach dem klaren Wortlaut des § 15 Abs 1 letzter Satz WGG auf den "bei der Endabrechnung angewendeten Berechnungsschlüssel" beschränkt. Wurde dem Träger der Wohnbauförderung keine Endabrechnung gelegt (etwa weil keine öffentlichen Wohnbauförderungsmittel in die Errichtung des Gebäudes geflossen sind oder eine Förderung gewährt wurde, die keine Rechnungslegungspflicht nach sich zieht), kommt eine vom Anteilsschlüssel des § 15 Abs 1 Satz 2 WGG abweichende Bildung des Preises für die Einräumung von Wohnungseigentum durch eine gemeinnützige Bauvereinigung nicht in Betracht.

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 83/01v

Entscheidungstext OGH 26.06.2001 5 Ob 83/01v

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2001:RS0118950

## Dokumentnummer

JJR\_20010626\_OGH0002\_0050OB00083\_01V0000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)